



**Frank Heinrich**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## Pressemitteilung

### Bewegung in der Sozialpolitik – Chemnitzer Sozialpolitiker Frank Heinrich begrüßt UN-Bericht zu den wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Menschenrechten in Deutschland

Berlin, 06.07.2011

Bezug:  
Anlagen:

**Frank Heinrich, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Paul-Löbe-Haus  
Raum: 3.638  
Telefon: +49 30 227-71981  
Fax: +49 30 227-76729  
Frank.Heinrich@bundestag.de

**Wahlkreisbüro Chemnitz (163):**

Markt 4  
09111 Chemnitz  
Telefon: +49 371-4952696  
Fax: +49 371-4952695  
Frank.Heinrich@wk.bundestag.de

Rechtsstaatlichkeit und Demokratiefähigkeit erweisen sich vor allem im Umgang mit Kritik", äußerte der Chemnitzer Menschenrechts- und Sozialpolitiker Frank Heinrich (CDU) zur lautstarken Schelte der Sozialverbände an der Sozialpolitik der Bundesregierung.

Anlass der Kritik war der Bericht der Vereinten Nationen zu den wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Menschenrechten in Deutschland, der am Mittwoch im Bundestag vorgestellt wurde. Dieser sogenannte WSK-Bericht enthält die Aufzählung einer Reihe von ungelösten sozialen Problemen in Deutschland, etwa in der Frage der Asylpolitik oder der Arbeitslosigkeit in Ostdeutschland.

"Die WSK-Berichte haben in den vergangenen Jahren positive Impulse für die deutsche Politik geliefert, daher begrüße ich diesen aktuellen Bericht ausdrücklich", erklärt Heinrich. Er kritisiert allerdings die einseitige mediale Aufnahme der negativen Aspekte des WSK-Berichtes, viele Erfolge würden verschwiegen.

"Nehmen Sie nur die signifikant positive Entwicklung am Arbeitsmarkt in meiner Heimatstadt Chemnitz, wo sich die Zahl der Arbeitslosen in knapp einem Jahr um über 10 Prozent auf unter 25.000 verringert hat. Oder denken wir an die Einführung des Bildungspaketes, das zusätzliche Leistungen für Kinder und Jugendliche bereitstellt", führt Heinrich aus. "Da kann man doch auch mal stolz sein auf das Erreichte."

Auf dieser Basis müsse Politik dann weiter tätig werden. Denn Gesellschaften seien in Bewegung, und eine gute Sozialpolitik auch.

1.660 Zeichen/ 219 Wörter